



Botschafterin Morakot Sriswasdi und Lorünser-GF Jürgen Thurnher. STIASTNY

Botschafterin zu Besuch bei Lorünser

SCHLINS Lorünser Austria mit Sitz in Schlins ist seit 30 Jahren in Thailand tätig. Dabei ist man wichtiger Zulieferer mit Produkten für die Energieübertragung. Nun stattete die thailändische Botschafterin, Morakot Sriswasdi, dem Unternehmen einen Besuch ab. „Der Bedarf an hochqualitativen Produkten im Bereich der Energieübertragung steigt in ganz Südostasien“, erklärt Lorünser-Geschäftsführer Jürgen Thurnher. In den letzten zehn Jahren habe man in Thailand rund 100 Projekte zur Anbindung von Kraftwerken an das Stromübertragungsnetz mit Produkten beliefert.

Produktion als Rettungsanker

Vorarlbergs produzierende Betriebe haben das Land durch die Coronakrise getragen.

BREGENZ Das Land hatte während der Pandemie ergänzend zum sogenannten Impulsprogramm und zu den finanziellen Unterstützungen für Unternehmen eine Studie unter dem Übertitel „Resiliente Wert-

und Jimmy Heinzl als Geschäftsführer der Wirtschafts-Standort Vorarlberg (Wisto) das Ergebnis vor. Für Wallner steht nach dem Studium der Fakten fest: „Die daraus abgeleiteten Handlungsempfehlungen sollen die Widerstandskraft und Anpassungsfähigkeit der Vorarlberger Wirtschaft weiter stärken, um künftigen ökonomischen Schocks aus einer Position der Stärke wirkungsvoll begegnen zu können.“

Produktionswirtschaft im Land hat uns durch die Krise getragen.“ Tittler stieß aufgrund der vorliegenden Untersuchung in ein ähnliches Horn: „Mit knapp 40 Prozent der regionalen Wertschöpfung und rund

plätze und Wohlstand. 28 Prozent entfallen dabei rein auf die Herstellung von Waren.“ Auch Wisto-Chef Heinzl misst der hohen Leistungskraft der Sachgüterproduktion große Bedeutung bei.



„Die Vorarlberger Produktionswirtschaft hat uns durch die Krise getragen.“

Markus Wallner
Landeshauptmann

schöpfung im Licht von Covid-19“ erarbeiten lassen.

Beim Pressefoyer nach der Regierungssitzung stellte LH Markus Wallner gemeinsam mit Wirtschaftslandesrat Marco Tittler (VP)

Internationale Wertschöpfung

Weitere Erkenntnis aus der Analyse: Die Einbindung des Produktionssektors in internationale Wertschöpfungsnetzwerke trägt ganz wesentlich zur regionalen Konjunktur und auch zum Erfolg der Vorarlberger Wirtschaft bei. Darüber hinaus habe sich wegen der unterschiedlichen Betroffenheit der verschiedenen Wirtschaftssektoren die Branchenvielfalt Vorarlbergs in der Coronakrise als äußerst wichtig erwiesen, betonte Wallner: „Die



„Fast ein Drittel der Beschäftigten ist im produzierenden Bereich beschäftigt.“

Jimmy Heinzl
Wisto-Geschäftsführer

65.000 Beschäftigten liegt der Anteil der produzierenden Wirtschaft mehr als zehn Prozentpunkte über dem Bundesländerdurchschnitt. Das spielt eine bedeutende Rolle bei der Schaffung neuer Arbeits-

Fachkräftemangel bleibt Problem

Die Sicherstellung der Resilienz sei ureigenste Aufgabe der Unternehmen im Land. Um die Schaffung entsprechender Rahmenbedingungen hingegen müsse sich die Politik kümmern, wie beispielsweise durch vereinfachte digitalisierte Behördenwege, entsprechende Infrastruktur und Unterstützung für Innovation und Forschung. LH Wallner bezeichnete die Verfügbarkeit von Fachkräften als Engpass der Zukunft, gegen diesen Mangel werde man auch weiterhin ankämpfen. **VN-TW**

Vollständige Studie mit detaillierten Informationen und Fakten befindet sich unter www.wisto.at/studien/wertschoepfungsketten zum Download



785 Jahre Treue

43 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter feiern dieses Jahr ihr Jubiläum in der Volksbank Vorarlberg. Im Rahmen einer gemeinsamen Feier wurden die Jubilare für ihre langjährige Unternehmenstreue geehrt. Gemeinsam haben sie 785 Dienstjahre gesammelt. Die drei längst gedienten Mitarbeiter, Günther Beck, Wolfgang Friedl und Stefan Bauer sind schon seit 40 Jahren in der Volksbank Vorarlberg tätig. **VOLKSBANK**

ATX 3365,84 PUNKTE

WIEN Die Wiener Börse ist am gestrigen Dienstag mit klaren Gewinnen aus dem Handel gegangen. Der heimische Leitindex ATX gewann 1,31 Prozent auf 3365,84 Punkte.

Für den ATX-Prime ging es um 1,26 Prozent auf 1709,31 Zähler hinauf. Unter den schwer gewichteten Titeln zogen im ATX die Wertpapiere der Erste Group um 2,56 Prozent an.

Mehr Kredite, mehr Gewinn

BREGENZ Die Raiffeisenlandesbank Vorarlberg zieht Bilanz über das erste Halbjahr 2021 und diese fiel sehr erfreulich aus. Denn sowohl beim Betriebsergebnis als auch beim Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) konnten Zuwächse erzielt werden. Das EGT stieg um 34,5 Prozent auf 16,3 Millionen Euro, der Gewinn um 4,5 Prozent auf 12,9 Millionen Euro.

Als Grund verweist Vorstandsvorsitzender Wilfried Hopfner auf die gute Situation der Betriebe. „Die heimischen Unternehmen haben die Pandemie gut überwunden und stehen nun in den Startlöchern, neu durchzustarten“. Das spiegle sich in den Ergebnissen der Bank wider.

Hohe Kreditnachfrage

Weiterhin hoch sei die Nachfrage nach Krediten. Insgesamt hätten Kunden derzeit 1,7 Milliarden Euro bei der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg ausgeliehen, um 4,3 Prozent mehr als noch zu Beginn des Jahres. Während im vergangenen Jahr finanzielle Vorsorgen für allfällige, coronabedingte Kreditausfälle getroffen wurden, hätten unter anderem staatliche Hilfsprogramme



Das Vorstandsteam der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg: Michael Alge, Wilfried Hopfner und Jürgen Kessler. **RAIFFEISEN**

bei stark betroffenen Kunden dafür gesorgt, dass diese zum Teil wieder aufgelöst werden konnten. Zudem wirkte sich die Dividende von der Raiffeisen Bank International ebenfalls positiv auf das Halbjahresergebnis aus.

Für das Gesamtjahr ist man optimistisch. Hopfner rechnet mit einem EGT von 32,5 Millionen Euro.

Klimaneutralitätsbündnis

Die Strategie der Bank bleibt indes auf die Themen Nachhaltigkeit und Regionalität gerichtet. „Wir werden den Weg konsequent weitergehen, die Digitalisierung vorantreiben und den Menschen Wahlmöglichkeiten lassen“, so Hopfner. Zudem ist die Landesbank dem Klimaneutralitätsbündnis 2025 beigetreten und bekennt sich freiwillig zu den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen. **VN-REH**

ZAHLEN 1. HALBJAHR 2021

BILANZSUMME 7,5 Mrd. Euro (+6,3%)
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT 16,3 Mill. Euro (+34,5%)
BETRIEBSERGEBNIS 12,9 Mill. Euro (+4,5%)
KREDITE 1,7 Mrd. Euro (+4,3%)

IHRE MEINUNG IST GEFRAGT!
Vorarlbergs meistgelesenes Diskussionsforum. leserbriefe@vn.at

WERTPAPIERKURSE

(alle Angaben in Euro - Stand: 17.30 Uhr)

INVESTMENT FONDS

	Aktuell	Zuletzt	Höchst (52 Wochen)	Tiefst (52 Wochen)
Amundi Austria	77,47	79,13	82,13	50,32
Amundi Austria St. A	105,40	107,65	111,50	67,89
Amundi Austria St. T	-	112,86	123,28	104,38
Amundi America BlueChip A	-	156,45	168,66	140,50
Amundi America BlueChip T	-	7,88	7,97	5,44
Amundi Asia Stock A	-	12,11	12,25	8,19
Amundi Asia Stock T	-	10,00	10,60	8,81
Amundi Energy Stock A	6,40	6,42	6,44	5,96
Amundi Ethik Fonds T	11,43	11,47	11,51	10,55
Amundi Ethik Fonds T	98,10	99,13	99,65	89,63
Amundi Glo.Ba.Tar.In.Plus A	76,21	76,82	77,10	69,51
Amundi KI ausgw. A	97,97	98,75	99,12	88,56
Amundi KI dyn. A	-	n.a.	8,65	6,95
Amundi KI dyn. T	-	13,48	10,84	8,21
Amundi KI trad. A	8,34	8,38	8,39	7,73
Amundi KI trad. T	14,72	14,79	14,82	13,65
Amundi GF Vorsorge Aktiv A	8,29	8,33	8,39	7,61
Amundi Protect Inv. Eur. T	94,48	94,78	95,53	90,04
Amundi SelectEur.St A	116,25	120,47	127,49	82,16
Amundi SelectEur.St T	170,04	176,20	186,46	120,17
BTV	4,99	5,00	5,01	4,60
3 Banken Portfolio-Mix	6,72	6,72	6,81	6,71
3 Banken Euro Short Term Eurob.-Mix	10,41	10,59	10,74	8,21
3 Banken Vermögens-Mix	115,24	115,68	115,83	109,11
3 Banken Vorsorge-Mix Dyn.	16,91	17,05	17,12	15,43
3 Banken Vorsorge-Mix Akt.	-	10,83	11,19	9,72
3 Banken Vorsorge-Mix Wachst.	21,33	21,66	21,86	16,94
3 Banken Vermögens-Mix	115,24	115,68	115,83	109,11
3 Banken Amerika Stock-Mix	34,10	34,50	34,73	26,21
Raiffeisen Vorarlberg	146,80	146,55	150,12	143,66
Raiffeisen-Euro-Rent (t)	91,53	91,12	95,11	87,78
Raiffeisen-Global-Rent (t)	10,41	10,59	10,74	8,21
Raiffeisenfonds-Ertrag (t)	167,01	167,90	168,41	147,26
Raiffeisenfonds-Konservativ (t)	118,88	118,83	118,88	116,66
Raiffeisenfonds-Sicherheit (t)	148,98	149,17	149,32	141,31
Raiffeisenfonds-Eurasien-Aktien (t)	256,04	259,71	268,02	213,72

Raiffeisenfonds-Wachstum (t)	172,23	173,75	174,64	142,20
Raiffeisen-Nachhaltig.-Mix (t)	132,63	133,49	133,91	114,78
Raiffeisen-Global-Aktien (t)	351,67	356,59	362,08	288,52
Raiffeisen-Europa-Aktien (t)	237,82	241,83	243,80	188,43
Vorarlberger Sparkassen	104,36	106,87	109,15	71,77
ESPA Stock Europe-Emerg.(t)	199,26	203,45	206,45	152,80
ESPA Stock Europe-Active (t)	309,43	312,29	344,96	196,28
ESPA WWF Stock Umwelt (t)	200,27	200,59	200,73	183,01
ESPA Select Med (t)	191,98	192,86	193,66	145,80
PizBun Global (t)	165,32	165,32	165,70	161,23
Hypo Aktien Value Mom. (A)	52,42	52,42	52,47	52,17
Hypo Euro Anl. Kurzläufer	122,21	123,41	123,41	93,45
Hypo Welpportfolio Aktien	115,16	116,07	116,49	102,85
Hypo Ausgewogen (T)	96,97	97,74	98,09	86,61
Hypo Ausgewogen (A)	72,21	72,89	74,02	50,88
Hypo Kapitalgewinn (T)	60,91	61,10	61,20	59,97
Hypo Zinsersatz Global (A)	164,13	165,93	167,08	143,98
Hypo Dynamik Wertsicherung	164,13	165,93	167,08	143,98
Hypo Aktien Bank AG	245,68	247,54	249,26	190,86
ACATIS Aktien Global Value	163,85	166,01	167,14	138,23
ACATIS Value und Dividende	132,14	133,56	134,74	108,13
Hypo Multi Asset Global (A)	132,87	134,30	135,49	108,73
Hypo Multi Asset Global (T)	110,70	112,40	113,42	88,12
Hypo Aktien Value Mom. (A)	101,10	102,66	103,59	80,99
Hypo Euro Anl. Kurzläufer	122,21	123,41	123,41	93,45
Hypo Welpportfolio Aktien	115,16	116,07	116,49	102,85
Hypo Ausgewogen (T)	96,97	97,74	98,09	86,61
Hypo Ausgewogen (A)	72,21	72,89	74,02	50,88
Hypo Kapitalgewinn (T)	60,91	61,10	61,20	59,97
Hypo Zinsersatz Global (A)	164,13	165,93	167,08	143,98
Hypo Dynamik Wertsicherung	164,13	165,93	167,08	143,98
Volksbank Vorarlberg	190,03	193,77	196,27	150,08
Uni Favorit Aktien	168,37	171,24	187,57	134,86
Uni Asia Pacific	2739,23	2782,16	2813,17	2119,27
Uni Europa	68,84	70,06	71,17	52,55
Uni Marktführer	99,38	100,28	100,78	85,02
KCD Union Nachh. Renten	54,85	54,80	55,50	54,00
Privatfonds kontrolliert	135,15	135,85	136,30	128,06
VB Vorarlberg Strategie Ausgw.	63,98	63,95	63,98	56,52
VB Vorarlberg Premium Selection	163,57	166,12	167,18	129,49
Sonstige	16,72	16,95	17,09	12,90
BAWAG Global Stock (t)	-	18,03	18,78	15,88
BAWAG Stock (t)	-	18,03	18,78	15,88

Aktienindizes

	20.07	zuletzt
Wien ATX-Prime	1709,31	1687,98
Frankfurt DAX	15216,27	15133,20
Nasdaq	14464,26	14274,98
S&P 500	4315,90	4258,49
NY Dow Jones	34491,13	33962,04
Frankfurt TecDAX	3570,20	3567,42
Eurostoxx 50	3956,83	3928,53
Zürich SPI	15366,64	15268,61
Paris CAC 40	6346,85	6295,97
Amsterdam AEX	722,03	721,09
Madrid	8358,00	8301,70
Hongkong	27259,25	27489,78
Japan Nikkei	27388,16	27652,74
Sydney	7525,80	7559,70

WIENER BÖRSE

	20.07	zuletzt
prime market	13,95	13,60
Addiko Bank	18,00	17,90
AMAG	38,00	37,20
Andritz AG	46,96	46,04
AT&S	37,80	37,35
Bawag	44,12	42,88
CA Immo	36,50	36,90
Do & Co	65,50	64,90
Erste Group	30,47	29,71
EVN	19,64	19,58
FAAC	8,70	8,57
Flughafen Wien	28,00	28,55
Frequents	24,00	24,70
Immofinanz	19,35	19,24
Kapsch TrafficCom	14,66	14,80
Lenzing	101,20	99,20
Marinomed	115,00	114,00
Mayr-Melnhof	180,60	178,60
OMV	44,98	44,18
Palfinger	34,80	35,50
Polycet	10,08	10,00
Porr	15,50	15,40
Post AG	46,30	46,05
Raiffeisen Bank	18,19	18,05

Rosenbauer	52,80	52,20
SBO	30,45	29,20
Semperit	30,20	29,65
S Immo	19,90	19,76
Strabag	36,00	35,20
Telekom Austria	7,27	7,18
UBM	41,00	40,80
UNIQA	7,20	7,10
Verbund	81,30	81,25
VIG	22,95	22,95
voestalpine	34,36	34,04
Warimpex	1,32	1,30
Wienerberger	32,72	32,52

standard market c.20.07

Atrium Europ.	2,93	2,92
UIG	-	18,00
Wolford	-	8,45

standard market a.20.07

BKS St.	-	14,50
Burgenland Hold.	-	94,50
Cleen Energy	6,30	6,30
De Raj Group	-	3,74
Frauenthal	-	18,00
Gurktaler St.	-	11,20
Gurktaler Vz.	-	10,70
Heid	-	2,78
HTI	-	0,21
Linx Textil	280,00	290,00
Manner	-	106,00
Oberbank St.	87,80	87,80
Ottakringer St.	-	140,00
Ottakringer Vz.	79,50	75,00
Pierer Mobility	72,60	73,10
Rath	28,80	28,80
Schlumberger St.	-	30,20
Schlumberger Vz.	-	24,50
Staatsdruckerei	-	23,00
Stadlauer Malz	-	21,50

AUSL. AKTIEN

SW Umwelt	40,40	42,00	20.07	zuletzt
Wr. Privatbank	5,55	5,55	-	30,38